

Germany-Weßling: Architectural services for outdoor areas**OJ S 231/2022 30/11/2022****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Weßling, Bauverwaltung-Hochbau

Postal address: Gautinger Str. 17

Town: Weßling

NUTS code: DE21L Starnberg

Postal code: 82234

Country: Germany

E-mail: liegenschaften@gemeinde-wessling.de

Telephone: +49 815340423

Fax: +49 81534109

Internet address(es):Main address: www.gemeinde-wessling.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neugestaltung Hauptstraße Weßling Teilbereich -Bahnhofstraße- bis -An der Grundbreite-

II.1.2. Main CPV code

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planung einer Freianlage nach § 39 HOAI 2021/einer Verkehrsanlage nach § 47 HOAI 2021 zur Neugestaltung Hauptstraße Weßling im Teilbereich -Bahnhofstraße- bis -An der Grundbreite-.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 211 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21L Starnberg

Main site or place of performance: Weßling

II.2.4. Description of the procurement

Die Gemeinde Weßling plant die Neugestaltung der Hauptstraße im Teilbereich - Bahnhofstraße- bis -An der Grundbreite-.

Der Straßenraum ist rein funktional zugunsten des motorisierten Verkehrs gestaltet, die Gehwege sind schmal, die Geschwindigkeit des motorisierten Verkehrs ist hoch, es gibt keine Aufenthaltsqualität.

Mit der Abstufung zur Gemeindestraße und dem Bau einer Umgehungsstraße ergibt sich nun die Möglichkeit der Umgestaltung mit Verbesserung des Erscheinungsbildes und Aufenthaltsqualität und einer gleichwertigeren Behandlung der Verkehrsteilnehmer.

Aufgrund der geringen gemeindeeigenen Flächen soll mithilfe von privaten Flächen eine Aufwertung des Straßenraums erreicht werden. Dafür wurden im Vorfeld bereits vertragliche Grundlagen geschaffen.

Die Beauftragung erfolgt direkt im Anschluss an das Verhandlungsverfahren.

Es werden die Leistungsphasen 1 bis 2 im Leistungsbild Freianlagen gem. §§ 39 ff. HOAI sowie die Leistungsphasen 1 bis 2 im Leistungsbild Verkehrsanlagen gem. §§ 45 ff. HOAI beauftragt. Im Weiteren werden voraussichtlich zunächst die Leistungsphasen 3 bis 9 beauftragt.

Die Brutto-Baukosten für die Maßnahme werden derzeit mit etwa 0,96 Mio. € geschätzt.

Die Beauftragung der Leistungsstufe 1 soll im Sommer 2022 erfolgen. Der Baubeginn soll im Frühjahr 2023, der Abschluss der Maßnahme Ende 2024 erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Lösungsvorschlag - Funktionalität / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Lösungsvorschlag - Ästhetik / Weighting: 40

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen nach HOAI.

Es besteht kein Anspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsphasen.

Besondere Leistungen nach Bedarf.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 045-116341](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neugestaltung Hauptstraße Weßling Teilbereich -Bahnhofstraße- bis -An der Grundbreite-

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/11/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Keller Damm Kollegen GmbH Landschaftsarchitekten Stadtplaner

Postal address: Lothstr. 19

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80797

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 147 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 211 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern
Postal address: Maximilianstr. 39
Town: München
Postal code: 80538
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 89-2176-2411
Fax: +49 89-2176-2847

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Gemeinde Weßling
Town: Weßling
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Südbayern
Town: München
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/11/2022